

Ein schönes und höchst absatzfähiges Buch!

Steuermann Holk

Roman von

Kurt Küchler

Gustav Frenssen schreibt über das Buch:

„Ich war sehr begierig, Kurt Küchlers Roman kennenzulernen. Es ist ein Buch voll sprühenden Lebens, voll gut gesehener Menschentypen, voll von Bildern der halben Erde, gross und sicher in der Komposition. Dabei wundert es uns nicht, dass er sich im Hinwurf der Idee, in dem Blick der Phantasie und in der unbekümmerten Darstellung natürlicher Dinge als ein Verwandter des Franzosen Anatole France erweist.“

Aus dem Brief eines Seemanns:

„Ich muss schreiben, muss Ihnen sagen, wie sehr mich Ihr Buch gepackt hat. Eben lege ich Ihren Steuermann Holk aus her Hand, nachdem ich ihn dreimal hintereinander in einem Atem durchlesen, nein, durcharbeitet habe. Ihre Sprache, gross frei und natürlich, fasste mich an wie ein gewaltiges Wesen, das mich durch und durch rüttelte. Weder Quo vadis? noch Oliver Twist, kein Gerstäcker und kein Dumas haben mich ähnlich gefesselt wie Ihr Buch. Ich fierte während ich las.“
A. M., II. Steuermann.

Aus dem Brief eines Buchhändlers:

„Ich muss Ihnen aussprechen, dass ich sehr viel Freude an Ihrem Buch gehabt habe. Es hat mich nicht losgelassen, ich habe es in einem Zuge ausgelesen. Es ist so ausgezeichnet komponiert, dass ihm ein Erfolg sicher sein muss. Ich werde das Meinige für den Absatz des Romans tun und mich für
das schöne und höchst absatzfähige Werk
lebhaft einsetzen.“

Brosch. M. 8.—, geb. M. 10.—. Bar: brosch. M. 5.30, geb. M. 6.70.

Partie II/10. Einband des Freiexemplars M. 1.50 netto.

Prospekte stehen auf Wunsch zur Verfügung.

Hammerich & Lesser Verlag, Hamburg - Altona.